

VCD e. V. Wallstraße 58 | 10179 Berlin

Deutsche Post 
DIALOGPOSTHerrn
Rolf Hörnlein
J.-F.-Kennedy-Ring 11 b
91301 Forchheim**Kerstin Haarmann**
VCD-Bundesvorsitzende

Berlin, 22.11.2023

Sicher eigenständig unterwegs von klein auf bis ins hohe Alter

Lieber Herr Hörnlein,

wie sind Kinder heute mobil? Die aktuelle Ausgabe der fairkehr hat sich genau diesem Thema gewidmet und das aus gutem Grund: Der tägliche Weg zur Schule ist für die kindliche Entwicklung von größter Bedeutung. Während 1976 noch 92 Prozent aller Schülerinnen und Schüler der ersten Klasse zur Schule gelaufen sind, sind es heute nicht einmal mehr ein Drittel.

Wenn Kinder aus Sorge um ihre Sicherheit mit dem »Elterntaxi« gefahren werden, bedeutet das noch mehr Verkehr vor den Schulen, vor allem aber auch weniger Möglichkeiten zum Üben. Denn nur wer frühzeitig lernt, mit den Herausforderungen des Straßenverkehrs umzugehen, idealerweise zunächst an der Hand der Eltern, gewinnt Schritt für Schritt mehr Sicherheit.

Immer wieder stellen wir fest: **Der Informationsbedarf ist riesig, nicht nur bei Müttern und Vätern, sondern oft auch bei Lehrenden und pädagogischen Fachkräften.** Genau hier setzen wir als Vorreiter für nachhaltige Mobilitätsbildung in Deutschland seit vielen Jahren erfolgreich an. Ob im Rahmen unseres Projekts „Fuß- und Fahrradfreundliche Schule“, der seit 2006 laufenden Kampagnen „Zu Fuß zur Schule“ und „FahrRad! Fürs Klima auf Tour“ oder unserer **VCD Mobifibel**, mit der wir Eltern ermutigen, ihre Kinder selbstständig sicher mobil werden zu lassen.

Wir wollen, dass Kinder von klein auf sicher und selbstständig mobil sein können!

Dafür brauchen sie ein entsprechendes Umfeld - in der Stadt und auch auf dem Land. Das Ziel muss ein kindgerechter Verkehr sein, der Fehler verzeiht, Barrieren abbaut und dazu einlädt, aktiv mobil zu sein! **Davon profitieren alle Menschen** - egal ob jung, alt, mobilitätseingeschränkt, Radfahlerin oder Fußgänger.

Um 2024 die VCD Mobifibel neu aufzulegen und bundesweit kostenfrei an Schulen, Eltern und Elterninitiativen abgeben zu können, bedarf es heute Ihrer Unterstützung. Nur gemeinsam können wir es schaffen, dass wir alle - und allen voran unsere Kinder und Enkel - sicher und selbstverantwortlich unterwegs sein können. **Damit wir diese wichtige Arbeit auch in Zukunft weiterführen können, brauchen wir Ihre Hilfe!**

Straßen für Kinder

Kindgerecht mobil in Stadt und Land

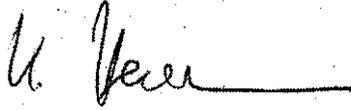
VCD e. V. Wallstraße 58 | 10179 Berlin | Fon 030/28 03 51-0 | Fax -10 | mail@vcd.org | www.vcd.org
Spendenkonto GLS Gemeinschaftsbank e. G. | IBAN: DE78 4306 0967 1132 9178 01
Geschäftskonto GLS Gemeinschaftsbank e. G. | IBAN: DE08 4306 0967 1132 9178 00
USt-IdNr. DE122271184 | VR AG Charlottenburg 21177 B

Ihr Mitgliedsbeitrag und Ihre Spende für den VCD sind steuerlich abzugsfähig.

 Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft

Daher meine Bitte: Setzen Sie heute ein Zeichen und stärken unsere Arbeit für mehr Verkehrssicherheit von Kindern mit einer zusätzlichen Weihnachtsspende. **Ob 25, 75 oder 300 Euro – jede Spende ist willkommen und bringt uns unserem Ziel näher!**

Schöne Advents- und Weihnachtstage wünscht Ihnen Ihre



Kerstin Haarmann

P.S: Es geht nur mit Ihrer Unterstützung: **Nur gemeinsam bringen wir die Verkehrswende voran!**

P.P.S: Mit einer Spende von 200 Euro ermöglichen Sie zwei Klassensätze der VCD Mobifibel.

Unsere Forderungen, damit Kinder sicher und selbstständig unterwegs sein können:

- Kindgerechte, sichere Fuß- und Radwege in der Stadt und auf dem Land
- Flächendeckend Tempo 30 innerorts
- Mehr Sicherheit im Schulumfeld durch weniger Elterntaxen und mehr Schulstraßen
- Ein familienfreundliches Bus- und Bahnangebot
- Ein konsequenteres Vorgehen gegen rasende und falschparkende Verkehrsteilnehmende
- Eine Reform der Straßenverkehrsordnung im Sinne der „Vision Zero“ – null Verkehrstote
- Nachhaltige Mobilitätsbildung von Anfang an und lebenslang

Mehr dazu lesen Sie in unserer Publikation „Kindgerechte Mobilität im Wohnumfeld“ unter www.vcd.org/kindgerecht